



Informationsblatt Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge

PZV Basisfonds Apollo 32 Basis per 30. November 2015

Strategie

Die Prämien für die Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge werden im Rahmen der Veranlagung in den thesaurierenden Spezialfonds Apollo 32 Basis der Security Kapitalanlage investiert.

Ziel der Anlagestrategie ist es, unter Wahrung einer Kapitalgarantie für den Versicherungsnehmer, langfristig stetige Erträge zu erwirtschaften. Dabei wird durch Streuung in Österreichische Aktien, europäische Staatsanleihen, internationale Unternehmensanleihen, Emerging Market Anleihen, europäische Wandelanleihen und einer speziellen Optionsstrategie die Value Investment Strategie konsequent umgesetzt.

Diese Strategie stellt ein Total Return Konzept dar und basiert auf einer finanzmathematischen Optimierung unter Nutzung des ertragserhöhenden Diversifikationseffektes im Anlageportfolio.

Aktuelle Lage

Nach dem fulminanten Vormonat trat in den letzten Wochen wieder eine gewisse Konsolidierung ein, mit stärkeren Kursschwankungen im Aktienbereich und einer generellen Seitwärtsbewegung. Die tragischen Terroranschläge von Paris waren dabei jedoch nicht entscheidend. Im Rentenbereich scheinen die AAA-Titel ihren Zinsboden gefunden zu haben und verharren dort auf extrem niedrigem Niveau. Da damit bei Topbonitäten in EUR praktisch keine Rendite mehr erreichbar ist, weichen wir dort auf USD Emissionen aus bzw. investieren breit gestreut in schwächere Bonitäten in Form von Unternehmens- und Schwellenländeranleihen. Im Optionsbereich sichern wir die EUR Zinsen weiterhin teilweise ab bzw. erhöhen wir den Absicherungsgrad bei Aktien mit zunehmend steigenden Kursen.

Zum Jahresende zeichnet sich nun eine ruhigere Marktphase ab, einzig die bevorstehende Zinsentscheidung der US-Notenbank könnte Turbulenzen bringen.

Wertentwicklung: PZV Basisfonds - Apollo 32 Basis



Risikohinweis

Die Unterlage dient der Information der Versicherungskunden und ist weder Anlageberatung noch Risikoaufklärung, Angebot oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Fonds oder anderen Produkten. Jede Kapitalanlage ist mit Risiken verbunden. Die Rendite kann infolge von Währungsschwankungen fallen oder steigen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Der Fonds kann als Spezialfonds direkt nicht erworben werden. Spesen und Steuern des Versicherungsproduktes sind in der Performanceberechnung nicht berücksichtigt.

Quellen: eigene Berechnungen; Fondsperformance: OeKB

Alle Angaben ohne Gewähr!
www.securitykag.at, Burgirng 16, 8010 Graz



Die 5 größten Aktienpositionen

- OMV AG
- ERSTE BANK DER OESTER SPARK
- ANDRITZ AG
- INTESA SANPAOLO
- ENI SPA

Veranlagung Aktuell

- 31,44% Österr. und sonstige Aktien
- 30,58% Pfandbriefe, Bundes- & Bankanl.
- 14,65% Anleihen Schwellenländer
- 1,46% Int. Wandelanleihen
- 22,68% Int. Unternehmensanleihen
- 5,71% Cash
- 2,76% Derivate

Risiko/Ertrags-Kennzahlen

| | |
|---------------------------------|--------|
| Ertrag seit Start (März 10) | 11,20% |
| Ertrag p.a. | 1,88% |
| Volatilität (3 Jahre) | 5,95 % |
| Sharpe Ratio (3 Jahre) | 0,70 |
| Fondskurs per 30. November 2015 | 11,12 |
| Fondsvolumen (Mio EUR) | 170,36 |
| wirksame Aktienquote | 22,65% |

Erklärung Kennzahlen: <http://www.securitykag.at/disclaimer.pdf>

Steuerliche Behandlung:

Die steuerliche Behandlung des Versicherungsproduktes ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Versicherungsberater.